

Fahrzeug-Typ: OMEGA	TECHNISCHE INFORMATION Adam Opel Aktiengesellschaft Rüsselsheim Kundendienst Produktinformation						TI-Nummer TI-C-44	Baugruppe R - 21
							Datum April 1987	
							Blatt 1	von 2
Bereiche	Inhaber	KD-Leiter	Verkaufsleiter	Teile-Leiter	Gewährleistung	Meister	KD-Berater	Mechaniker
Sichtvermerk/Datum								

Betrifft: Anhängerzugvorrichtung nachträglich einbauen

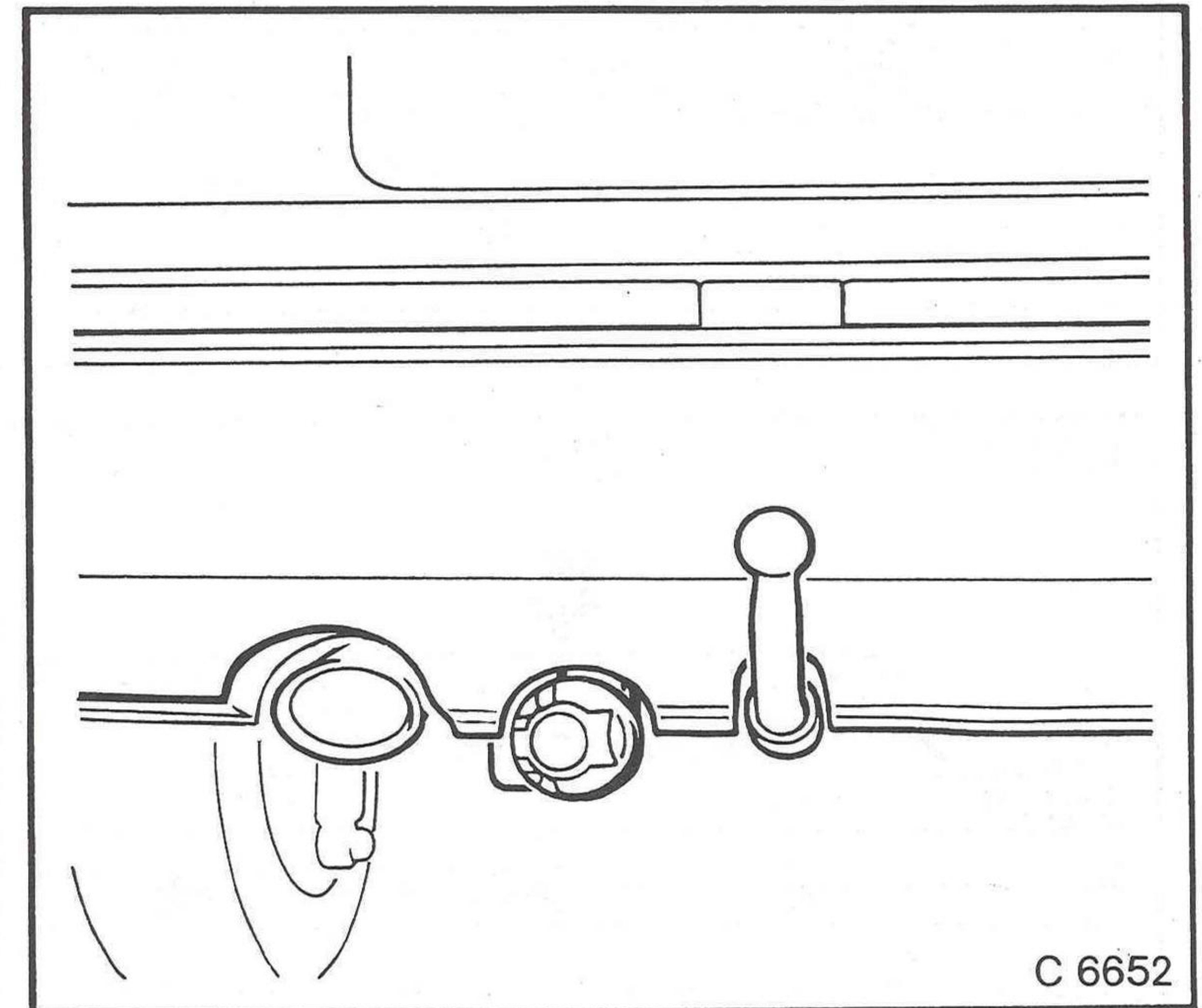
Fahrzeuge: OMEGA 3000

Bei Omega 3000 wird der Einbau der Anhängerzugvorrichtung wie beim Omega, in der Service-Anleitung, Gruppe "R", beschrieben, eingebaut.

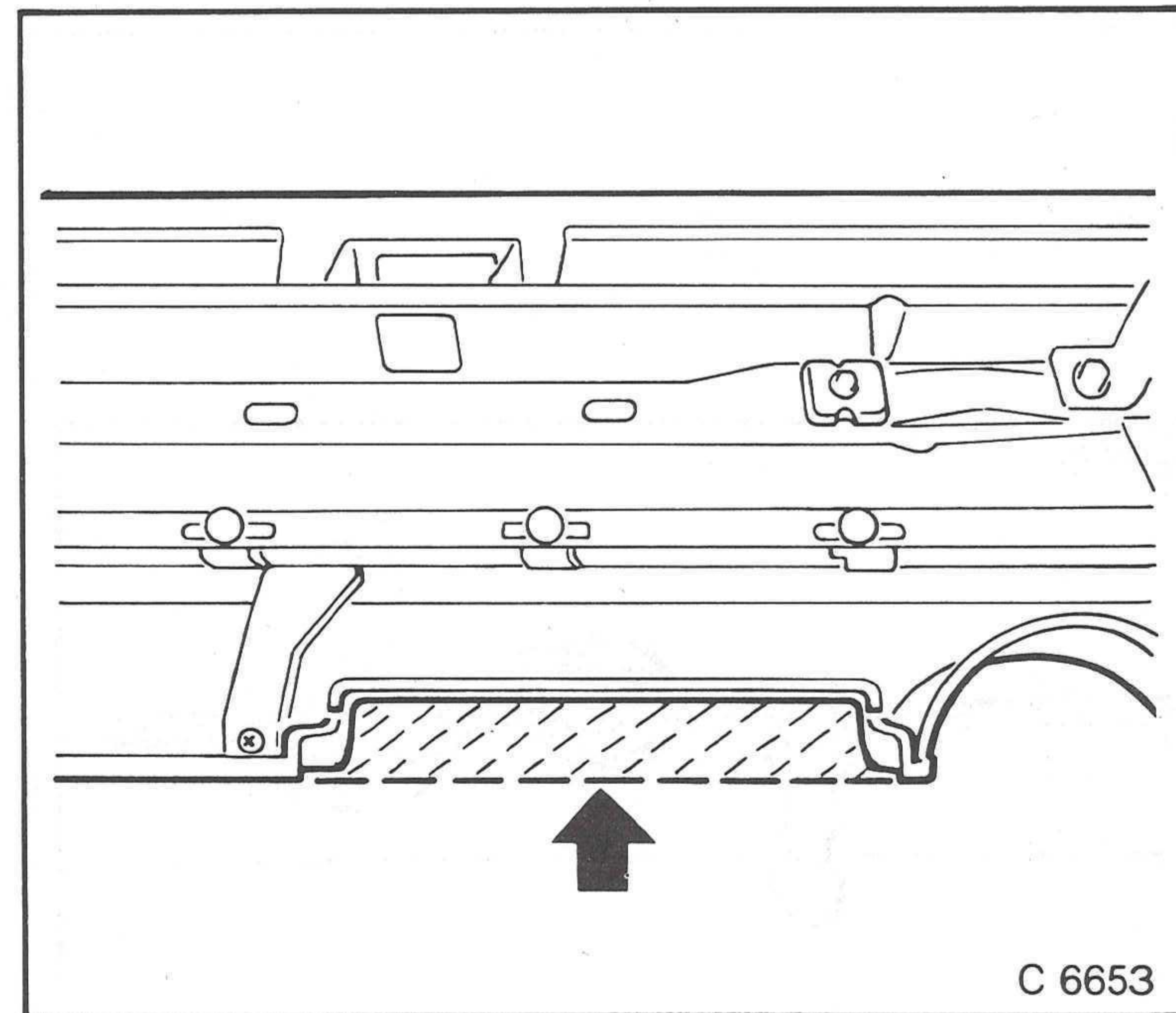
Zusätzliche Arbeiten an der Heckverkleidung:

Bei Anhängerzugvorrichtung mit nicht abnehmbarer Kupplungskugel Heckverkleidung im Bereich der Kupplungskugel und Steckdose ausschneiden.

Bild zeigt Heckverkleidung und Anhängerzugvorrichtung eingebaut.



Bei Anhängerzugvorrichtung mit abnehmbarer Kupplungskugel Heckverkleidung im Bereich der Kupplungskugel und Steckdose entlang der vorhandenen Verstärkung ausschneiden, ausfeilen und entgraten.



Kappe für Ausschnitt-Abdeckung einpassen.

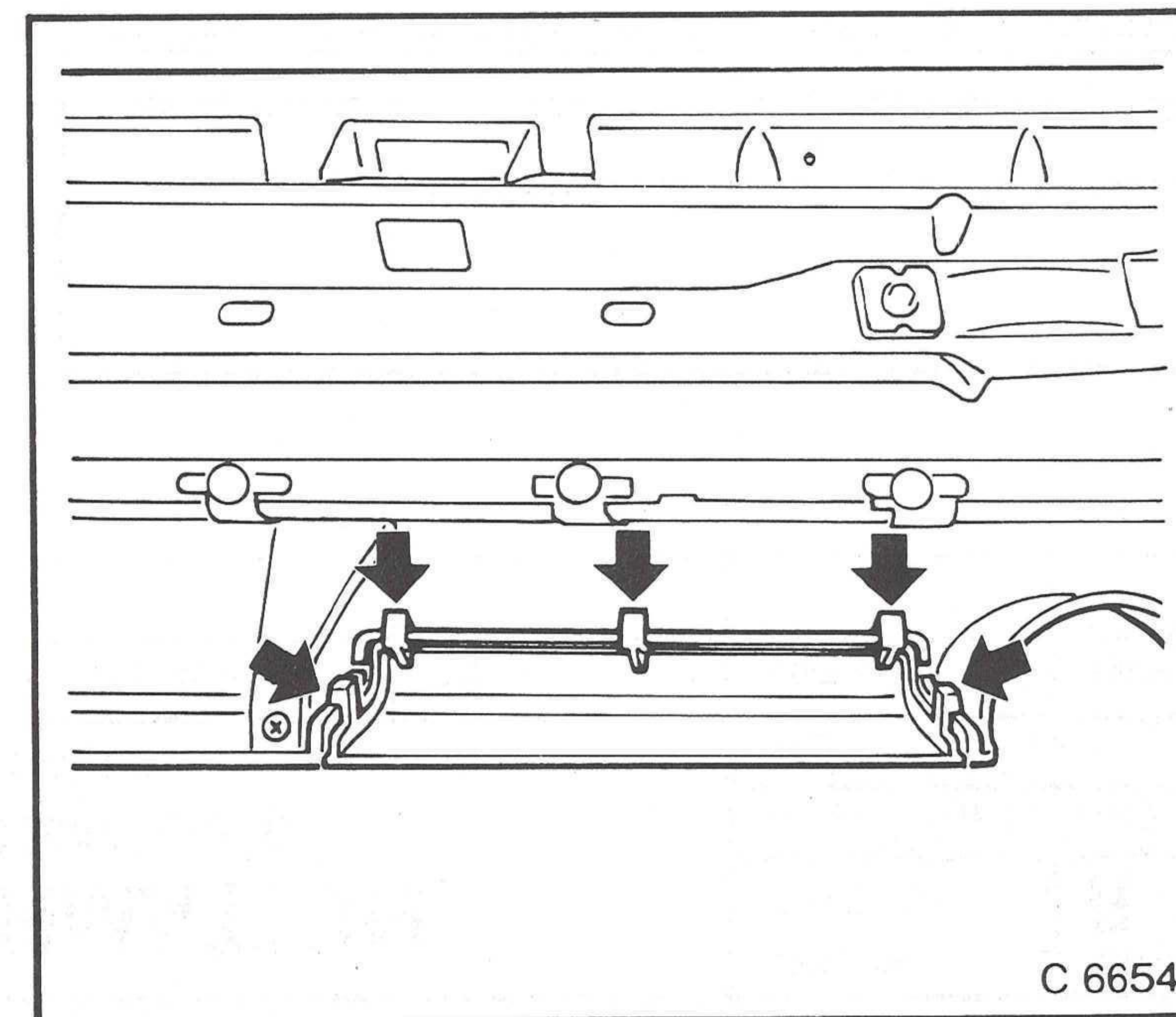
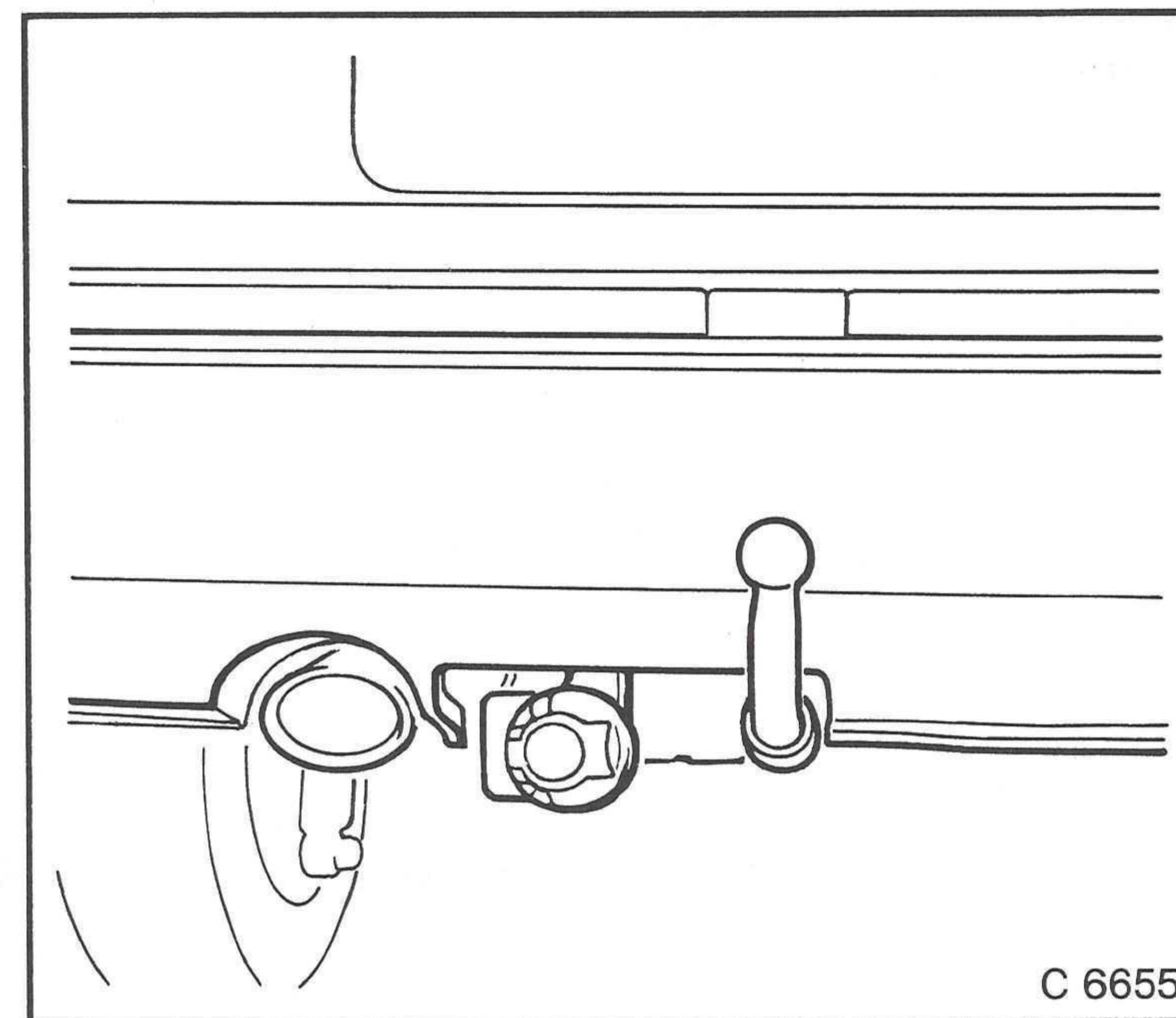
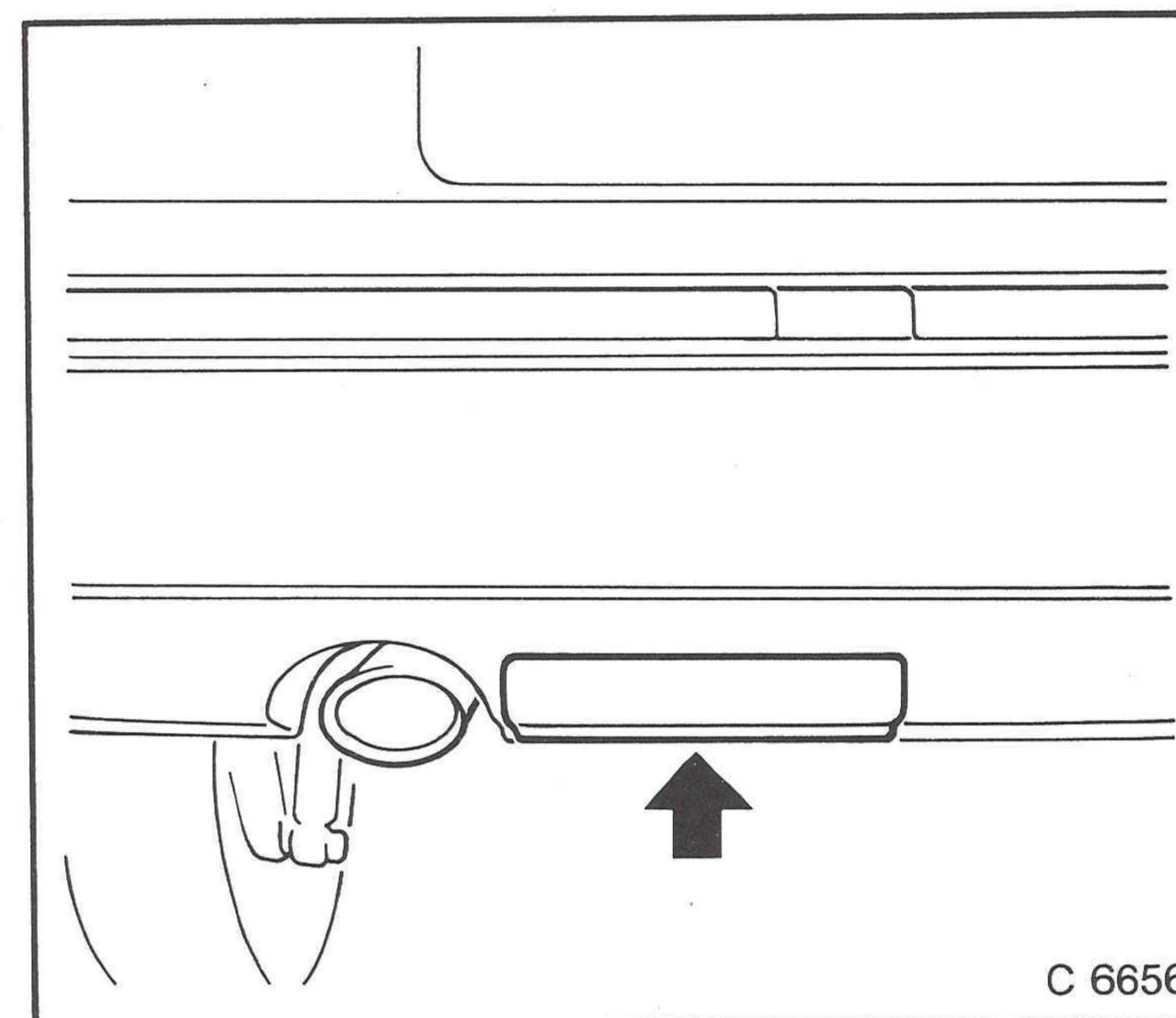


Bild zeigt Heckverkleidung und Kupplungskugel montiert;
Steckdose ausgeklappt.



Nach Entfernen der Kupplungskugel sowie nach Umklappen der
Steckdose kann die Kappe in die Heckverkleidung eingesetzt
werden. Auf guten Sitz der Rastnasen achten.



Kappe in Farbe der Heckverkleidung lackieren - siehe TI-C-45,
Gruppe B-8, vom April 1985.

Teile: Bei Anhängerzugvorrichtung mit abnehmbarer Kupplungs-
kugel: 1 Stück Kappe, Katalog-Nr. 14 05 413 - 90 283 893

AW-Vorgabe: R 5055 00 Anhängerzugvorrichtung nachträglich einbauen
TC : 29
+: Heckverkleidung ausschneiden
-: Elektrische Anlage installieren

17 AW